

# Labrador Gold durchteuft 50,52 g/t Gold auf 2 m bei Kingsway

12.01.2022 | [IRW-Press](#)

TORONTO, 12. Januar 2022 - [Labrador Gold Corp.](#) (TSX.V: LAB | OTCQX: NKOSF | FWB: 2N6) (LabGold oder das Unternehmen) gibt weitere hochgradige Abschnitte einer oberflächennahen Goldmineralisierung entlang der Verwerfungszone Appleton Fault Zone auf seinem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Kingsway in der Nähe von Gander (Neufundland) bekannt. Diese Bohrungen wurden im Rahmen des laufenden 50.000 m umfassenden Bohrprogramms des Unternehmens niedergebracht. Das Projekt Kingsway befindet sich innerhalb des stark hoffigen Goldgürtels in Zentral-Neufundland.

Bei Big Vein wird weiterhin hochgradiges Gold gefunden, einschließlich Abschnitte mit 50,52 g/t Au auf 2 m in Bohrloch K-21-76 in der Zone HTC Footwall. Ein tieferer Abschnitt (von 200 bis 201 m) mit 15,86 g/t Au auf 1 m aus demselben Bohrloch scheint aus einer neuen Zone zu stammen. Etwa 135 Meter in Streichrichtung nach Südwesten durchteufte Bohrloch K-21-74 einen Abschnitt von 25 m mit 2,86 g/t Au, einschließlich 16,21 g/t Au auf 1 m und 5,7 g/t Au auf 7 m, in einer möglichen neuen Zone im unmittelbaren Liegenden der Zone Big Vein. Die Untersuchungen weiter nach Südwesten entlang von Big Vein weisen auf eine beständig größere Mächtigkeit der Mineralisierung in der Zone Big Vein hin, wie in Bohrloch K-21-75 deutlich wird, welches 3,33 g/t Au auf 4 m innerhalb eines größeren Abschnitts von 12 m mit 1,62 g/t Au ab 28 m Tiefe durchteufte.

Die Bohrungen bei Big Vein liefern nach wie vor eine hochgradige Goldmineralisierung, sowohl entlang des Einfallwinkels als auch in Streichrichtung. Diese Ergebnisse zeigen zwei mögliche neue Zonen an, die 15,86 g/t Au auf 1 m in Bohrloch K-21-76 bzw. 16,21 g/t Au auf 1 m innerhalb eines größeren, 29 m mächtigen Abschnitts in Bohrloch K-21-74, welches 135 m entlang des Streichens in Richtung Südwesten liegt, ergeben haben, so Roger Moss, Präsident und CEO des Unternehmens. Die Verbreiterung der Zone Big Vein nach Südwesten hin stimmt uns sehr zuversichtlich und wir freuen uns auf die Ergebnisse der vielen weiteren Bohrlöcher, die wir in diesem Gebiet niedergebracht haben. Die Bohrungen werden entlang des Streichens in südwestlicher Richtung und entlang des Einfallwinkels bei Big Vein fortgesetzt. Auch im Zielgebiet Pristine sind Bohrungen im Gange; hier warten wir immer noch auf die ersten Analyseergebnisse.

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Mächtigkeit (m)	Au (g/t)	Zone
K-21-76	24	25	1	1,1	Big Vein
	132	143	11	1,44	
	175	177	2	50,52	HTC Foot wall
	183	192	9	1,28	
	199	201	2	8,91	
einschließlich	200	201	1	15,86	neue Zone
K-21-75	13	14	1	3,15	Big Vein
	28	40	12	1,62	
einschließlich	28	32	4	3,33	
K-21-74	68	69	1	8,98	Big Vein
	202	227	25	2,86	neue Zone
einschließlich	202	203	1	16,21	
und	207	211	4	2,63	
und	214	221	7	5,7	
K-21-73	76	88	12	1,09	Big Vein
K-21-68	67	68	1	1,72	Big Vein
	211	215	4	3,4	HTC
K-21-66	7	9	2	1,16	Big Vein
	14	16	2	1,45	
	18	19	1	1,3	
	38	48	10	1,65	
	81	82	1	1,5	
	210	211	1	4,43	HTC

Tabelle 1. Zusammenfassung der wichtigsten Analyseergebnisse

Alle Abschnitte stellen Bohrkernlängen dar; es gibt derzeit keine ausreichenden Informationen, um die wahre Mächtigkeit zu berechnen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63574/LAB\\_011222\\_DEPRcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63574/LAB_011222_DEPRcom.001.png)

Abbildung 1. Lageplan Big Vein.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63574/LAB\\_011222\\_DEPRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63574/LAB_011222_DEPRcom.002.png)

Abbildung 2. Längsschnitt der Zone HTC.

Bohrloch	Rechtswert	Hochwert	Höhenlage	Azimuth	Neigung	Tiefe (m)
K-21-76615746	1574,3	5435213,9	40,3	102	64	225,66
K-21-76614355	1435,5	5435096,1	40,0	145	45	185
K-21-76614424	1442,4	5435186,6	50,5	130	50	329
K-21-76614363	1436,2	5435096,7	39,9	165	72	272
K-21-66614428	1442,0	5435186,7	50,5	130	55	377
K-21-66614356	1435,5	5435096,1	40,0	165	55	305

Tabelle 2. Einzelheiten der Bohransatzpunkte

### Ziel Big Vein

Das Ziel Big Vein ist ein goldhaltiger Quarzgang, der an der Oberfläche freiliegend ist und entlang der Appleton Fault Zone (Verwerfungszone) über 400 Meter verfolgt wurde. Es liegt innerhalb eines größeren von Nordosten nach Südwesten verlaufenden Quarzgangkorridors, der sich wie derzeit beschrieben über mehr als 7,5 km mit Erweiterungspotenzial in beide Richtungen entlang der 12 km langen Streichlänge der Verwerfungszone Appleton erstreckt. Die in Big Vein beobachtete Goldmineralisierung umfasst sichtbares Gold in Quarzadern, wobei die Goldgehalte in den Proben von 1,87 g/t bis 1.065 g/t Gold reichen. Das sichtbare Gold befindet sich typischerweise in umkristallisiertem und drusenreichem grauem Quarz beherbergt, der lokal stylolithisch ist, wobei Drusen häufig Quarzkristalle mit euhedralen Merkmalen enthalten, was für epizonale Goldlagerstätten charakteristisch ist. Die Bohrungen ergaben hochgradige Abschnitte sowie mächtige Bereiche mit Goldmineralisierung, die mit signifikanten Quarzgangbildungen und Sulfidmineralisierung einschließlich Arsenopyrit in Zusammenhang stehen. Pyrit und möglicherweise Boulangerit wurden entlang der Gangränder und als starke Disseminationen im umgebenden Nebengestein festgestellt.

Das laufende 50.000-Meter-Bohrprogramm hat Big Vein nun über eine Streichlänge von rund 250 m und bis zu einer vertikalen Tiefe von 200 m überprüft. Insgesamt 26.767 Meter der geplanten 50.000 Bohrmeter wurden bislang in 116 Bohrlöchern absolviert, vornehmlich bei Big Vein. Die Bohrungen im neuen Zielgebiet Pristine begannen im November und bislang wurden neun Bohrlöcher über insgesamt 2.229 Meter niedergebracht. Die Analyseergebnisse von 59 % der Proben, die beim Labor eingereicht wurden, also rund 15.800 Meter an Bohrkern, liegen mittlerweile vor.

### Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC)

Die wahren Mächtigkeiten der gemeldeten Abschnitte müssen noch berechnet werden. Die Analyseergebnisse sind nicht gedeckelt. Proben aus halbierten Bohrkernen mit HQ und NQ-Durchmesser wurden sicher gelagert, bevor sie zur Analyse an das Eastern Analytical Laboratory in Springdale, Neufundland, versandt wurden. Eastern Analytical ist ein nach ISO/IEC17025 akkreditiertes Labor. 30-Gramm-Einwaagen der Proben werden routinemäßig auf Gold mittels standardmäßiger Brandprobe und anschließendem ICP (induktiv gekoppeltes Plasma)-Verfahren analysiert, wobei Proben, die sichtbares Gold enthalten, nach Sieben mit Metallsieben durch die Brandprobe analysiert werden. Das Unternehmen reicht Blindproben und zertifizierte Referenzstandards im Umfang von etwa 5 % der Gesamtproben jeder Charge ein.

### Qualifizierter Sachverständiger

Roger Moss, PhD., P.Ge., President und CEO von LabGold, ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne

der kanadischen behördlichen Bestimmungen gemäß NI 43-101, hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen, die den Angaben in dieser Mitteilung zugrunde liegen, gelesen und genehmigt.

Das Unternehmen dankt dem Ministerium für natürliche Ressourcen der Provinz Neufundland und Labrador für seine finanzielle Unterstützung bei der Exploration des Konzessionsgebiets Kingsway im Rahmen des Junior Exploration Assistance-(JEA)-Programms.

## Über Labrador Gold

Labrador Gold ist ein kanadisches Rohstoffexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Erwerb und die Erkundung von aussichtsreichen Goldprojekten in Ostkanada gerichtet ist.

Anfang 2020 erwarb Labrador Gold eine Option auf den Erwerb sämtlicher Anteile am Projekt Kingsway im Gebiet Gander in Neufundland. Die drei Lizenzen des Projekts Kingsway decken ungefähr 12 Kilometer der Appleton-Verwerfungszone ab, die mit Goldvorkommen in der Region in Zusammenhang steht, einschließlich deren der Entdeckung von New Found Golds unmittelbar südlich von Kingsway. Die Infrastruktur in diesem Gebiet ist ausgezeichnet. Das Projekt befindet sich nur 18 Kilometer von der Stadt Gander entfernt. Das Projekt ist über den Straßenweg erreichbar und in der Nähe gibt es Stromleitungen und eine ausreichende lokale Wasserversorgung. Nach ermutigenden ersten Ergebnissen führt LabGold Bohrungen auf voraussichtlich 50.000 Metern durch, die auf eine hochgradige epizonale Goldmineralisierung entlang der Appleton Fault Zone abzielen. Das Unternehmen verfügt über ein Working Capital von 30 Millionen Dollar und ist gut kapitalisiert, um das geplante Programm durchzuführen.

Das Konzessionsgebiet Hopedale deckt einen Großteil des über 60 Kilometer langen Grünsteingürtels Florence Lake ab. Der Gürtel ist typisch für Grünsteingürtel weltweit, wurden jedoch im Vergleich nur wenig erkundet. Bisherige Arbeiten von Labrador Gold zeigen Goldanomalien in Gestein, Böden und Seesedimenten über einen 3 Kilometer langen Abschnitt des nördlichen Teils des Grünsteingürtels Florence Lake in der Nähe des bekannten Goldvorkommens Thurber Dog an. Stichproben aus diesem Goldvorkommen enthielten bis zu 7,8 g/t Gold. Darüber hinaus kommen anomale Goldgehalte in Boden- und Seesedimentproben über ungefähr 40 Kilometer entlang des südlichen Abschnitts des Grünsteingürtels vor (siehe Pressemitteilung vom 25. Januar 2018 für weitere Einzelheiten). Labrador Gold kontrolliert jetzt ungefähr 40 Kilometer der Streichlänge des Grünsteingürtels Florence Lake.

Das Unternehmen verfügt über 153,711,033 ausgegebene und ausstehende Stammaktien und notiert an der TSX Venture Exchange unter dem Kürzel LAB.

## Nähere Informationen erhalten Sie über:

[Labrador Gold Corp.](#)

Roger Moss, President und CEO

Tel: 416-704-8291

Besuchen Sie auch unsere Website unter: [www.labradorgold.com](http://www.labradorgold.com) oder auf Twitter @LabGoldCorp

*Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten unterworfen sind, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den getroffenen Aussagen abweichen. Bei Verwendung in dieser Mitteilung dienen die Wörter können, würden, könnten, werden, beabsichtigen, planen, rechnen mit, glauben, schätzen, erwarten und ähnliche Ausdrücke der Kenntlichmachung von zukunftsgerichteten Aussagen. Diese Aussagen spiegeln unsere gegenwärtigen Ansichten in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und sind mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Viele Faktoren können dazu führen, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den getroffenen Aussagen abweichen, einschließlich der Faktoren, die in den von uns bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen beschrieben sind. Sollten eines oder mehrere dieser Risiken und Ungewissheiten, wie z.B. die tatsächlichen Ergebnisse der laufenden Explorationsprogramme, die allgemeinen Risiken in Zusammenhang mit dem Bergbausektor, der Preis von Gold und anderen Metallen, Währungs- und Zinsschwankungen, erhöhter Wettbewerb sowie allgemeine Wirtschafts- und Marktfaktoren, eintreten oder sollten sich die Annahmen, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde*

*liegen, als unrichtig erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die hier als beabsichtigt, geplant, vorausgesehen oder erwartet beschrieben werden. Wir beabsichtigen nicht und übernehmen keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Die Aktionäre werden davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/80583--Labrador-Gold-durchteuft-5052-g-t-Gold-auf-2-m-bei-Kingsway.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).